

Einführung in die Berufspädagogik		Modulkürzel	verantwortlich			Pflichtmodul im Studienprofil			
		BMPB-15	Professur Berufspädagogik						
Qualifikations-/Kompetenzziele	<b>Fachkompetenz: Wissen</b>	Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen über die Entwicklung sowie den Gegenstand der Berufspädagogik und entwickeln ein kritisches Verständnis für die zentralen Grundbegriffe des Lernens und der Berufspädagogik. Sie verfügen über ein kritisches Verständnis der zentralen Richtungen, Theorien und Methoden der Erziehungs- und Bildungswissenschaft und schätzen diese in ihrer Bedeutung für die Entwicklung der beruflichen Bildung ein. Sie verfügen über ein breites und integriertes Wissen über die Funktionen und Grundlagen des Lernens sowie über heterogene Bedingungen und Einflussfaktoren auf das Lernen. Sie haben ein breites Wissen und kritisches Verständnis der zentralen Lerntheorien entsprechend dem aktuellen Stand der Fachliteratur.							
	<b>Fachkompetenz: Fertigkeiten</b>	Die Studierenden sammeln, bewerten und interpretieren relevante Informationen zu den Grundbegriffen der Berufspädagogik sowie zu den Theorien und Bedingungen des Lernens in der beruflichen Bildung. Sie wenden ihr Wissen über die Theorien und Bedingungen des Lernens auf ihre Tätigkeit in der beruflichen Bildung begründet an, erkennen und reflektieren Lernwiderstände und -barrieren und entwickeln Lösungen zu deren Überwindung.							
	<b>Personale Kompetenz: Sozialkompetenz</b>	Die Studierenden leiten aus den Grundbegriffen der Berufspädagogik sowie aus den Theorien und Bedingungen des Lernens in der beruflichen Bildung wissenschaftlich fundierte Urteile ab, die sie gegenüber Laien und Fachvertreter*innen argumentativ vertreten und darstellen können. Sie nehmen auch die Perspektive des Lernenden ein und motivieren Lernende zu einem selbständigen Handeln. Dabei agieren sie empathisch und wertschätzend und akzeptieren heterogene Perspektiven.							
	<b>Personale Kompetenz: Selbständigkeit</b>	Die Studierenden sind reflektiert und motiviert, die Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig und nachhaltig zu gestalten und ihr Wissen sowie ihr Verständnis der Grundbegriffe der Berufspädagogik sowie der Theorien und Bedingungen des Lernens in der beruflichen Bildung vertikal, horizontal und lateral zu vertiefen.							
<b>Lehrinhalte</b>	<p><b>Grundbegriffe der Berufspädagogik</b> Entwicklung und Gegenstand der Berufspädagogik; Erziehung, Bildung und Sozialisation; Pädagogik als Wissenschaft; Berufspädagogik als Teildisziplin der Pädagogik; Richtungen und Methoden der Erziehungs- und Bildungswissenschaft; Berufsbildungstheorien; Qualifikation und Kompetenzen</p> <p><b>Theorien und Bedingungen des Lernens in der beruflichen Bildung</b> Funktionen des Lernens; Wissensarten und Lernzieltaxonomie; Psychologische und bildungswissenschaftliche Grundlagen des Lernens; Lerntheorien; Einflussfaktoren auf das Lernen</p>								
<b>Umfang, LP, Prüfungen</b>	Lehr-/Lerngebiet	Sem.	Lehr-/Lernformen	SWS	LP	Aufwand (Std.)			Prüfung
	Grundbegriffe der Berufspädagogik	2	VSÜ OA	2	5	32	28	65	K90
	Theorien und Bedingungen des Lernens in der beruflichen Bildung			2					
<b>Häufigkeit</b>	1x pro Studienjahr								
<b>Dauer</b>	1 Semester								
<b>Voraussetzungen für die Vergabe der LP</b>	erfolgreiches Absolvieren der Prüfungsleistung								
<b>Verwendbarkeit im Studium</b>	obligatorisch für das Studienprofil „Berufspädagogik in der Pflege“								